Ausblick des Präsidiums auf das Jahr 2023

Kennen Sie unseren kompakten Jahresrückblick 2022?
Auf mehreren Seiten haben wir die wichtigsten Meilensteine zusammengefasst und das vergangene Jahr Revue passieren lassen – sie stehen beispielhaft für das breite Dienstleistungsspektrum der DFTA.
Fordern Sie sich Ihren Rückblick unter dfta@dfta.de dem Betreff „Jahresrückblick 2022“ an.

Unser Fokus für 2023 liegt auf der Weiterentwicklung des Branchenverbandes, um auch in Zukunft DER Ansprechpartner rund um den Flexo- und Verpackungsdruck zu sein. Dies umfasst die Neu- und Weiterentwicklung von zeitgemäßen Veranstaltungsformaten, die Digitalisierung, die Nachhaltigkeit und nicht zuletzt den Themenkomplex Nachwuchskräfte und Leadership. Dies alles mündet in unserem neuen überarbeiteten Leistungsangebot, mit dem wir unsere Mitglieder unterstützen, den Herausforderungen der Branche erfolgreich zu begegnen.
Leider müssen wir auch erkennen, dass das vergangene Jahr mehrere unerwartete Eruptionswellen durch die Verpackungsdruckindustrie geschickt hat: Lieferkettenprobleme, Rohstoffpreise, Energieknappheit und Inflation. Und trotz der allgemeinen Gemengelage sind wir grundsätzlich optimistisch: Lieferkettenprobleme scheinen sich langsam aufzulösen, erste Preisrückgänge für wichtige Rohstoffe – auch im Energie sektor – sind zu beobachten.
Uns ist es ein Anliegen, dass die DFTA maßgeblich zum Wissenstransfer und zur Meinungsbildung beiträgt und somit auch im Jahr 2023 Impulse für unsere Branche setzt und unseren Mitgliedern bei Herausforderungen mit Hinweisen und konkreten Vorschlägen zur Seite steht.

Rainer Wilke Kasanický, DFTA-Präsident (Coaching & Consulting Wilke Kasanický)

Dr. Uwe Stebani, DFTA-Vizepräsident (SGK Germany)

Wilfried Schumacher, Schatzmeister (entsendet von Südpack)

Ausblick des DFTA-Teams auf das Jahr 2023

Anke Frieser-Tausch | stellvertretende Leiterin des DFTA-TZ

Ich sehe mich als (Möglich) Macherin. Mich begeistern Aufgaben und Projekte, in denen man ein gemeinsames Ziel verfolgt und dieses auch letztendlich umsetzt. Und genau dies darf ich tun – auch im kommenden Jahr 2023. Und wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, dann bekommen wir auch alles hin.

Sascha Schoppe | Drucker

Die Projekte, die wir in diesem Jahr angefangen haben, möchte ich im nächsten gern fortführen und umsetzen – wie zum Beispiel die Entwicklung unseres Sicherheitskonzeptes. Und ich möchte, dass wir technisch auf Augenhöhe mit unseren Mitgliedern und Kunden sind und bleiben. Außerdem plane ich in Zukunft noch mehr über unsere Arbeit und den Drucksaal im TZ zu berichten.

Katharina Roeber | Koordinatorin CCD

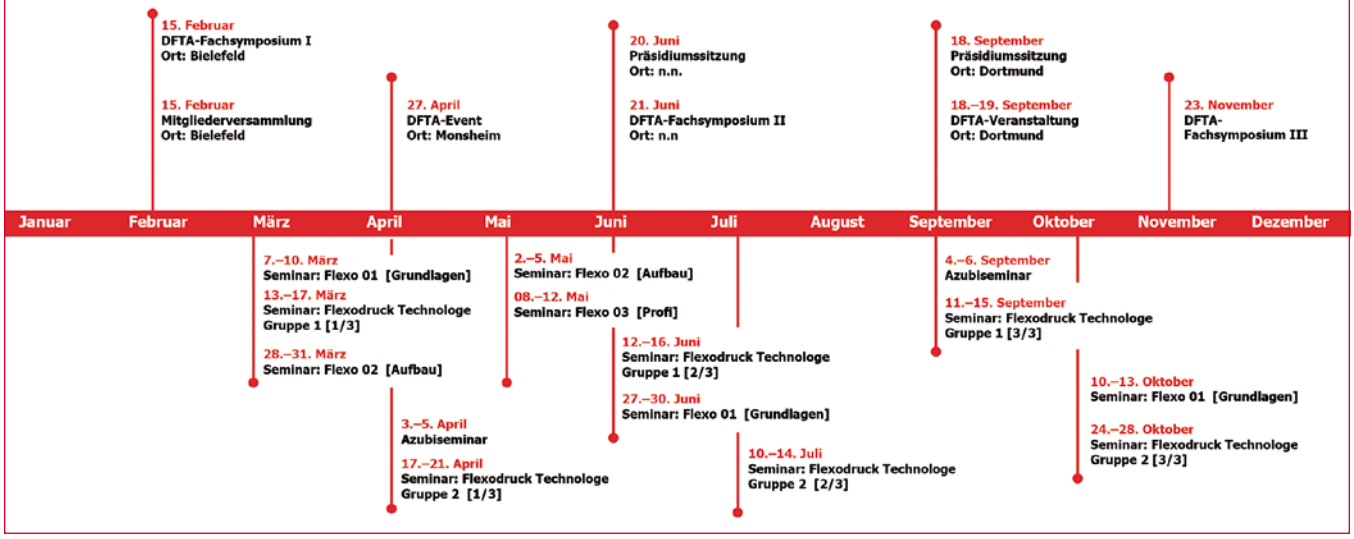
Der AKDV plant 2023 eine fortführende Untersuchung zu den Stellschrauben für Druckqualität im digitalen Verpackungsdruck. Die in der vorrangegangenen Sonderfarben-Untersuchung gewonnenen Erkenntnisse liefern die Ansatzpunkte für das neue Untersuchungskonzept. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Arbeitskreis und der Untersuchung teilzunehmen.

Andrea Hofschläger | Sekretariat, Finanzen, Veranstaltungen

Es wird sich im Bereich unserer Veranstaltungen einiges verändern: Es wird spannend werden, die vielen Ideen miteinander zu verknüpfen, auch manch Neues zu wagen und im Dialog mit unseren Mitgliedern ein interessantes DFTA-Angebot zu gestalten. Ich würde mich freuen, wenn unser neues Konzept bei unserer Mitglieder gut ankommt.

Alle Quellen: DFTA

Alles auf einen Blick: DFTA Veranstaltungen 2023



Digitale Transformation und kulinarische Genüsse

Wir starten am 15. Februar 2023 mit unserem Fachsymposium „Effiziente digitale Zusammenarbeit im Flexodruck“ in Bielefeld – einer exklusiven Veranstaltung nur für DFTA-Mitgliedsunternehmen. Bekannte Vertreter der Branche wie Manfred Bauer (Bobst), Dr. Thomas Klein (Esko), Frank Westhof (Windmöller+Hölscher) und Udo Linke (team kind – team wka), werden in ihren Impulsreferaten den aktuellen Stand rund um die digitale Transformation in der Druck- und Verpackungsindustrie mit Ihnen teilen. „Unsere Veranstaltung startet aber bereits am Vorabend (14. Februar) mit einem Highlight“, verrät DFTA-Geschäftsführerin Nicola Kopp-Rostek. „Im Rahmen eines gemeinsamen Koch-Events haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich fernab der branchenüblichen Umgebung kennenzulernen und unter professioneller Anleitung gemeinsam zu kochen.“ Bereits um 16.00 Uhr besteht die Möglichkeit für einen Rundgang mit Live-Demo im Bobst Competence Center Bielefeld. Die Teilnehmerzahl für das Fachsymposium ist begrenzt.

Hier geht´s zur Anmeldung

Karoline Maria Keybe | Pressesprecherin

Die Verbandskommunikation befindet sich im Wandel. Jetzt vielleicht mehr denn je. Die Wünsche unserer Mitglieder verändern sich – in Inhalt und Format. Das ist ein äußerst spannendes Wirkungsfeld und ich freue mich, neue Kommunikationskonzepte und Veranstaltungsformate zu entwickeln und dabei immer den Flexo- und Verpackungsdruck im Blick zu behalten.

Nicola Kopp-Rostek | DFTA-Geschäftsführerin

In bewegten Zeiten von Digitalisierung, Innovationen sowie einer sich stets wandelnden Arbeitswelt, bin ich überzeugt, dass wir als Verband auf neutraler Plattform Orientierung, Gemeinschaft und Vertrauen bieten können. Ich hoffe auf einen guten Austausch mit Ihnen im neuen Jahr z. B. im Rahmen unserer neu konzipierten Veranstaltungen.

Senol Mor | Drucker

Im nächsten Jahr möchte ich mich gern in meinem Bereich weiterbilden und nach vielen Jahren mal wieder ein Seminar besuchen. In unserer Branche passiert auch gerade so viel Neues und ich möchte up to date bleiben. Außerdem freue mich auf (mehr) Drucktests im neuen Jahr und die damit verbundenen Besuche bekannter Gesichter.

Fabian Heiß | Laboringenieur

Im Hinblick auf 2023 hege ich zunächst große Hoffnung, dass wir das Jahr ohne größere Krisen bestreiten können. Ein weiterer positiver geschäftlicher Aufschwung ist dann, und davon bin ich überzeugt, nur noch Formsache. Hierbei freue ich mich besonders auf den stetigen Ausbau unseres Schulungsangebotes. Der aktuell zu Ende gegangene Seminarherbst stimmt mich da aber bereits äußerst positiv.

Nicht abgebildet sind folgende DFTA-Mitarbeiterinnen und DFTA-Mitarbeiter: Prof. Dr. Martin Dreher, Marc Vogel, Shireen Staib und Anton Jahn.